

UNI-FLEX Angetriebene Scherenrollenbahn



Einsatzgebiete

Die UNI-FLEX Angetriebene Scherenrollenbahn ist optimal einsetzbar für das Be- und Entladen von Fahrzeugen, in Verpackungszonen, in der Maschinenvernetzung und bei Cross-Docking-Anwendungen in Paket-Vertriebszentren und Depots. Sie kann in Fahrzeuge einfach eingefahren werden und gewährleistet deren schnelles und sicheres Be- und Entladen. Die sehr robuste Gefälle-Scherenrollenbahn lässt sich einfach verschieben und bei Nichtgebrauch auf ein Drittel ihrer ausgezogenen Länge einschieben.

- Stufenlose Verstellbarkeit der Bodenstützen von 770 mm bis 1095 mm Arbeitshöhe.
 - Geschweißte Querstreben verleihen den Bodenstützen zusätzliche Festigkeit und Starrheit.
 - Belastbarkeit 150 kg pro Laufmeter, ausgehend von einer waagrechten Arbeitshöhe.
 - Standardbreiten von 450mm, 600 mm und 750 mm (900 mm Breite als Option).
 - Gute Manövrierbarkeit mit Lenkrollen 160 mm x 50 mm mit fußbetätigten Bremsen.
- Die Fördergeschwindigkeit ist stufenlos verstellbar von 10 bis 40 Meter pro Minute.
 - 90W-Wechselstrommotoren von SEW mit 230V-Stromversorgung.
 - Individueller Überlastschutz und LED-Warnung aller Antriebsmotoren.
 - Modernster Ganzstahl-Schaltschrank, Schutzart IP55.
 - Konform mit allen CE-Vorschriften.

Rollen-Design

UNI-FLEX Angetriebene Scherenrollenbahnen sind mit Tragrollen mit 40 mm Rollendurchmesser mit zwei Rillen aus verzinktem Stahlrohr mit Präzisionswälzlagern bestückt.



Schaltschrank

Im Schaltschrank aus Stahl befindet sich ein Frequenzumrichter mit Tastatur. Er ist auf einem Schiebegestell montiert, um einen einfachen Zugang für Bedienung und Wartung zu ermöglichen.



Optionen

SMART OPTICS Endabschaltung

UNI-FLEX Angetriebene Scherenrollenbahnen können mit von unten wirkenden optischen Sensoren ausgerüstet werden, die als elektronische Endabschaltung fungieren. Wenn ein Packstück das Abnahmeende der Scherenrollenbahn erreicht, hält sie automatisch an. Nach der Abnahme des Packstücks läuft die Scherenrollenbahn automatisch wieder an, bis das nächste Packstück die Sensoren erreicht.



- Berührungsloses und staudruckloses Aufstauen des Transportguts möglich.
- Elektronische Steuerung des Packstück-Abstands für das einfachere Handling und Barcode-Scannen beim Auftaktbetrieb.



Rollen-Achsteilung

Der Standard für die Rollen-Achsteilung ist 125 mm im ausgezogenen Zustand. Für das Fördern kleiner Packstücke können optional Achsteilungen von 75 mm oder 100 mm im ausgezogenen Zustand geliefert werden. Dabei ist zu beachten, dass sich die kleineren Achsteilungen auf die eingeschobene Länge des Förderers auswirken.

Verbindungsbügel

Mit dem Verbindungsbügel können zwei oder mehr Scherenrollenbahnen schnell und einfach gekoppelt werden. Durch eine zusätzliche Tragrolle im Übergangsbereich wird eine durchgehend enge Rollenteilung gewährleistet.

